

BUNDESGERICHTSHOF

IX ZB 353/72

B E S C H L U S S

in der Entschädigungssache

José S [REDACTED], [REDACTED]th Street, [REDACTED], [REDACTED]/USA,

- Prozeßbevollmächtigte:

Kläger und Beschwerdeführer,

Rechtsanwälte [REDACTED],
[REDACTED] und Dr. [REDACTED].

gegen

Land R h e i n l a n d - P f a l z ,
vertreten durch das Ministerium der Finanzen,
Mainz, Kaiser-Friedrich-Str. 1,

Beklagten und Beschwerdegegner

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch
den Vorsitzenden Richter Mai und die Richter Wüstenberg,
Henkel, Fuchs und Portmann

in der Sitzung vom 12. April 1973
beschlossen:

Die Beschwerde des Klägers gegen die
Nichtzulassung der Revision im Urteil
des 7. Zivilsenats - Entschädigungssenats -
des Oberlandesgerichts Koblenz vom 22. De-
zember 1971 wird zurückgewiesen.

Das Beschwerdeverfahren ist gebühren- und
auslagenfrei; die außergerichtlichen Kosten
trägt der Kläger.

G r ü n d e

Das angefochtene Urteil wirft keine Rechtsfrage von
grundsätzlicher Bedeutung auf. Von den in der Beschwerde
angeführten Entscheidungen des Bundesgerichtshofs RsW 1963,
378; 1964, 270 Nr. 31 weicht das Berufungsgericht nicht ab

- 3 -

(BGH RSW 1967, 281 Nr. 33; 431 Nr. 42). Auch ein sonstiger Grund für die Zulassung der Revision (§ 219 Abs. 2 SGG) ist nicht gegeben.

Mai

Fuchs

